

„Und lehrt sie:

GEDÄCHTNIS!“

**Eine Ausstellung des Ministeriums für Kultur
und des Staatssekretärs für Kirchenfragen
in Zusammenarbeit mit dem
Verband der Jüdischen Gemeinden in der DDR
zum Gedenken
an den faschistischen Novemberpogrom
vor fünfzig Jahren**

Berlin, Ephraim-Palais
Eröffnung am 16. Oktober 1988

4 Inhalt

Vorwort	7
Zum Geleit	9
Heinrich Scheel <i>Meine Begegnung mit der „Jüdischen Frage“</i>	10
Hermann Simon <i>Zwei wiedergefundene Kunstwerke des ehemaligen Berliner Jüdischen Museums</i>	16
Heinrich Simon <i>Der Jahreskreis der jüdischen Feiertage</i>	24
Erika Herzfeld <i>Moses Mendelssohn als Seidenmanufaktur- unternehmer</i>	49
Irene Geismeyer <i>James Simon – Mäzen der Berliner Museen</i>	56
Heinz Knobloch <i>Der beherzte Reviervorsteher</i>	62
Klaus Trostorff <i>Jüdische Häftlinge im Konzentrationslager Buchenwald</i>	67
Gerhard Zadek <i>Erinnerungen an den 9./10. November 1938</i>	70
Ausstattungsverzeichnis	75
Die Autoren	111